

Kurstermine

Auf Anfrage

Kursort

Stuttgart

SOLARTEUR® / Fachkraft für Solartechnik (HWK)

Deutschland hat sich 2004 an die Spitze des Weltmarktes für Solarstromanlagen gesetzt. Und nebenbei erschließt es den größten Solarwärmemarkt in Europa. In den vergangenen Jahren hat die Bundesrepublik im Bereich der erneuerbaren Energien ein beträchtliches Marktwachstum geschafft. Ein Zeichen dafür, dass die ökonomischen und ökologischen Aspekte regenerativer Technologien eine immer breitere Akzeptanz in der Bevölkerung findet. Schulungen zum SOLARTEUR® haben aufgrund der hohen Wachstumspotenziale in der nächsten Zeit große Priorität. Wir zeigen Ihnen wie es geht!

Nach Pressemitteilungen des Solarverbands (UVS e.V.) wird für die kommenden Jahre ein anhaltendes Marktwachstum prognostiziert. Auf was warten Sie noch - steigen Sie ein, in einen Markt mit Zukunft! Gut ausgebildete SOLARTEURE® sind Ansprechpartner Nr. 1 wenn es um Solarthermie, Photovoltaik oder Wärmepumpe geht! Denn bei der Planung und Installation dieser Anlagen wird viel Know-How verlangt. Schulungen zum SOLARTEUR® haben aufgrund der hohen Wachstumspotenziale in der nächsten Zeit große Priorität.

Kursinhalte

Modul - Grundlagen

- Energiesparendes Bauen
- Gebäudetechnik
- Energie- und Umwelttechnik
- Kundenberatung und Marketing

Modul 1 - Solarthermie

- Ökologie
- Wärmetechnik
- Solarthermische Anlagen
- Praxistraining

Modul 2 - Photovoltaik

- Elektrotechnik
- Photovoltaische Anlagen
- Praxistraining



Modul 3 - Wärmepumpe

- Kältetechnik
- Wärmepumpentechnik
- Anlagenplanung und -auslegung
- Praxistraining

Ziel

Durch die Weiterbildung zum SOLARTEUR® können Sie Ihre Kunden kompetent beraten und die Techniken "Photovoltaik, Solarthermie und Wärmepumpen" professionell anwenden. Nach erfolgreichem Abschluss sind Sie dazu qualifiziert, Beratung, Montage, Inbetriebnahme und Kundendienst in diesen Techniken selbständig durchzuführen. Die Anerkennung dieser Aufbauqualifikation wird zur Zeit europaweit vorangetrieben.

Zielgruppe

Dieser gewerkübergreifende Lehrgang richtet sich an Gesellen/innen und Meister/innen aus den Gewerken SHK und Elektro sowie der Ausbaugewerke. Für die Durchführung sicherheitsrelevanter Arbeiten ist ein entsprechender Berufsabschluss erforderlich.

Abschluss

Sie erhalten ein sez-Zertifikat

Fachkursförderung: Dieser Kurs wird durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert.

Für Unternehmen in Baden-Württemberg und für Privatpersonen mit Wohnsitz in Baden-Württemberg beträgt diese Förderung pro Teilnehmer 30 % des regulären Kurspreises, für Teilnehmer, die ihr fünfzigstes Lebensjahr vor Kursbeginn vollendet haben, sogar 50 %. Ab dem 65. Lebensjahr muss der Teilnehmer einen Arbeitsvertrag vorlegen, um förderfähig zu sein. Kursteilnehmer, die erwerbstätig sind und keinen Berufsabschluss haben, durch den Besuch eines Fachkurses jedoch die Qualifikation steigern, erhalten eine Förderung in Höhe von 70% zu den Kursgebühren. Nicht förderfähig sind Beschäftigte von Bund, Ländern und kommunalen Gebietskörperschaften.

Die Förderung kann ausbezahlt werden, bis die Fördersumme dieser Förderperiode ausgeschöpft ist. Danach ist keine Förderung mehr möglich, bis in der nächsten Förderperiode neue Fördergelder bereitstehen!



GEFÖRDERT VOM MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT,
ARBEIT UND WOHNUNGSBAU BADEN-WÜRTTEMBERG
AUS MITTELN DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS

